

Du anderer Gast mit müdem Fuß,  
 Voll Schwermut und voll Sorgen,  
 Denk' nicht bei diesem Kirchhofsgruß:  
 Hier wär' ich wohlgeborgen!  
 Was treib' ich noch von Ort zu Ort,  
 Ein Blatt im Sturmgetöse?  
 Ist wirklich Tod ein Ruheort,  
 Heimat für Heimatlose?

Wir sind ein Volk, vom Strom der Zeit  
 Gespült zum Erdeneiland,  
 Voll Unfall und voll Herzeleid,  
 Bis heim uns holt der Heiland.  
 Das Vaterhaus ist immer nah,  
 Wie wechselnd auch die Lese —  
 Es ist das Kreuz auf Golgatha  
 Heimat für Heimatlose.

Rudolf Kögel.

4. **Gemeinde:** (Mel. v. H. E. Hasler, 1601).

Mel.: Herzlich tut mich verlangen —

Dorthin, mein Erdenpilger,  
 Dort halte süße Rast;  
 Dort wirf dem Sündentilger  
 Zu Füßen deine Last;

Dann geh' und rühme selig,  
 Wie wohl dir dort geschah:  
 Der Weg zum Paradiese  
 Geht über Golgatha!

Karl Gerol.

**Vorlesung, Gebet und Segen.**

5. **Oskar Wermann:**

„Mache mich selig, o Jesu!“, Lied für eine Singstimme  
 mit Orgel.

Werk 107, Nr 1.

In den blauenden Morgen hinein,  
 In des Mittags blendenden Schein,  
 In die traumvoll sinkende Nacht  
 Streck' ich die Hand, bis Alles  
 vollbracht:

Mache mich selig, o Jesu!

Ueber des Frühlings sprossendes  
 Grün,  
 Ueber der Rosen sommerlich Blüh'n,  
 Ueber die herbstliche Stoppelflur  
 Streck' ich die Hand und bitte nur:  
 Mache mich selig, o Jesu!

Ueber die Wiege der Kinder mein,  
 Ueber der Schlummernden Totengebein,  
 Ueber die Pracht der Reiche der Welt  
 Streck' ich die Hand bis alles zerfällt:  
 Mache mich selig, o Jesu!

Rudolf Kögel.

6. **Zwei Chöre:**

a) **König Johann IV. von Portugal** (1604—1656):

„Cruz fidelis“, Motette.

Cruz fidelis inter omnes  
 Arbor una nobilis,  
 Nulla silva talem provert.  
 Fronde, flore, germine  
 Dulce lignum, dulces clavos,  
 Dulce pondus sustinet.

Treues Kreuz, einzigartig edler  
 Baum unter allen, kein Wald  
 bringt einen solchen hervor. Köst-  
 licher Stamm, durch Laub, Blüte  
 und Frucht, der köstliche Nägel  
 und köstliche Last trägt.

b) **König Thibaut IV. von Navarra** (1201—1253):

„Cruz fidelis“, Canzone.

Textsatz von Otto Richter.

(Siehe unter a.)

Mitwirkende: Der Kreuzchor.

Soli: Fräulein Elisabeth Förster (Sopran).

Orgel: Herr Karl Hoyer, Organist an St. Jakobi in Chemnitz (i. V.).

Leitung: Herr Prof. Otto Richter.

Morgen 1/2 10 Uhr: „Cruz fidelis“, Motette von König Johann IV. von Portugal.